

Rahmenstudienordnung für die Studienvariante Wirtschaft Plus Polyvalenter Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Auf der Grundlage des § 41 Abs Absatz 1 Satz 1 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) in der Fassung vom 26. Februar 2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert mit Artikel 10 des Gesetzes vom 18.12.2018 (Nds. GVBl. S. 317), hat die Universität Hildesheim, Fachbereich 4 – Mathematik, Naturwissenschaften, Wirtschaft und Informatik, am 11.04.2018 die folgende Rahmenstudienordnung für die Studienvariante Wirtschaft Plus im Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.) beschlossen:

§1

Zweck der Rahmenstudienordnung

Diese Rahmenstudienordnung enthält die Regelungen für ein ordnungsgemäßes Studium der definierten Studienvariante Wirtschaft Plus (WirPlus) im Sinne der Prüfungsordnung für den polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (Bachelor of Science). Diese Rahmenstudienordnung betrifft das erste Hauptfach Wirtschaft sowie die Ausgestaltung des Professionalisierungsbereichs. Wo nötig, wird auf Regelungen anderer Studienordnungen verwiesen¹. Die fachspezifischen Regelungen des zweiten Hauptfachs sind der Studienordnung des betreffenden Fachs zu entnehmen; es sind die Module zu belegen, die für das Studium des Hauptfaches im Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung ([Fachkürzel]AH) vorgesehen sind. Über Ausnahmen entscheidet die Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.).

§ 2

Struktur der Studienvariante Wirtschaft Plus

(1) In der Studienvariante WirPlus werden das Fach Wirtschaft im Umfang von 95 Leistungspunkten (LP) (60 LP Hauptfach + 35 LP Vertiefungsbereich im Professionalisierungsbereich), ein zweites Hauptfach im Umfang von 57 LP sowie ein Modul Schlüsselqualifikationen im Umfang von 6 LP studiert. Darüber hinaus ist ein zehnwöchiges berufsorientierendes Praktikum im Umfang von 13 LP zu absolvieren.

(2) Die Bachelorarbeit im Umfang von 9 LP wird im Fach Wirtschaft bei einer der Arbeitsgruppen des Instituts für Betriebswirtschaft und Wirtschaftsinformatik geschrieben.

§ 3

Ziele des Studiums

Die Studienvariante WirPlus bereitet sowohl auf eine unmittelbar an das Bachelor-Studium anschließende Berufstätigkeit als auch auf ein einschlägiges Master-Studium vor. Sie vermittelt neben grundlegendem Fach- und Methodenwissen Schlüsselqualifikationen und Querschnittskompetenzen, die die Absolventinnen und Absolventen dieser Studienvariante dazu befähigen, in vielen Wirtschaftsbereichen beruflich erfolgreich zu sein. Berufliche Einstiegsmöglichkeiten für Absolventinnen und Absolventen bieten sich vor allem in der Wirtschaft, ins-

¹ Sofern im Modulhandbuch oder in Anlage 2 auf eine andere Studienordnung oder ein Modulhandbuch verwiesen wird, so gilt immer die Version, die zu dem Zeitpunkt der Einschreibung in den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang aktuell war.

besondere bei Industrie- und Dienstleistungsbetrieben, sowie bei Kammern, Wirtschaftsverbänden und in der öffentlichen Verwaltung. Durch die fundierte Grundlagenausbildung in Wirtschaftswissenschaften stehen den Absolventinnen und Absolventen ferner auch vielfältige Möglichkeiten zur Fortsetzung ihres Studiums in wirtschaftswissenschaftlichen Masterstudiengängen offen.

§ 4 Studieninhalte/Studienverlauf

(1) Das Modulhandbuch und eine Übersicht über alle im Fach Wirtschaft sowie im Professionalisierungsbereich für die Studienvariante WirPlus zu belegenden Module findet sich in Anlage 1, ein Katalog der für den Vertiefungsbereich anrechenbaren Lehrveranstaltungen bzw. (Teil-)Modulen findet sich in Anlage 2, ein modellhafter Studienverlaufsplan in Anlage 3 dieser Rahmenstudienordnung.

(2) Für das Modul Schlüsselqualifikationen sind Lehrveranstaltungen aus dem im Modulhandbuch aufgeführten Katalog im Umfang von insgesamt 6 LP zu wählen. Die Note für das Modul Schlüsselqualifikationen ergibt sich aus dem mit den Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel der in den gewählten Lehrveranstaltungen erreichten Einzelnoten.

(3) Für den Vertiefungsbereich sind Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt 35 LP aus dem Katalog in Anlage 2 zu wählen. Die Note für den Vertiefungsbereich ergibt sich aus dem mit den Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel der im Vertiefungsbereich erreichten Einzelnoten.

(4) Bei einem Modul oder einer Lehrveranstaltung, die gemäß den Regelungen dieser Rahmenstudienordnung für mehrere Bereiche angeboten wird, entscheidet die oder der Studierende über die konkrete Zuordnung zu einem Bereich. Die Zuordnung desselben Moduls oder derselben Lehrveranstaltung zu mehr als einem Bereich ist nicht zulässig.

§ 5 Praktikum

(1) In der Studienvariante WirPlus muss ein berufsorientierendes Praktikum im Umfang von 10 Wochen abgeleistet werden.

(2) Das Praktikum wird von der oder dem Praktikumsbeauftragten des Faches Wirtschaft betreut. Die Betreuung besteht mindestens aus einem vorbereitenden Gespräch sowie der Besprechung der Praktikumsdokumentation. Als Prüfungsleistung wird eine Praktikumsdokumentation erstellt, die neben einer Beschreibung der Praktikumsstelle bzw. – bei zwei Praktika - der Praktikumsstellen und der Aufgaben und Tätigkeiten des Praktikanten bzw. der Praktikantin eine Reflexion der gewonnenen Erfahrungen im Hinblick auf die in der Studienvariante vermittelten Kompetenzen sowie auf das persönliche Berufsziel enthält. Die Praktikumsdokumentation wird bewertet, aber nicht benotet; das Ergebnis geht nicht in die Gesamtnote ein.

(3) Nach Rücksprache mit der bzw. dem Praktikumsbeauftragten ist auch eine Aufteilung in zwei Praktika mit einer Mindestlänge von jeweils 4 Wochen und einer Gesamtlänge von 10 Wochen möglich.

(4) Das Praktikum bzw. die Praktika sollte bzw. sollten in der vorlesungsfreien Zeit zwischen dem 4. und 5. Fachsemester oder zwischen dem 5. und 6. Fachsemester abgeleistet werden.

§ 6 Auslandsaufenthalt

Studierende der Studienvariante WirPlus können einen Auslandsaufenthalt in das Studium integrieren. Dabei kann es sich um einen Studienaufenthalt an einer ausländischen Hochschule oder auch um ein Auslandspraktikum handeln. Studierende, die ein Auslandspraktikum absolvieren, sollen dieses in die vorlesungsfreie Zeit zwischen dem 4. und 5. bzw. zwischen

dem 5. und 6. Fachsemester legen; Studierende, die einen Studienaufenthalt an einer ausländischen Hochschule (Auslandssemester) absolvieren, sollen dafür das 5. Fachsemester nutzen. Die Studienplanung im Hinblick auf den Auslandsaufenthalt soll frühzeitig, möglichst vor dem dritten Fachsemester erfolgen und mit den Fachstudienberatungen der Fächer abgestimmt werden.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Rahmenstudienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Hildesheim in Kraft. Sie gilt erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2018/2019 aufgenommen haben. Studierende, die vor dem 01.10.2018 ihr Studium im Fach Wirtschaft begonnen haben, können auf Antrag in die Studienvariante WirPlus wechseln.

Anlage 1: Modulübersicht und Modulhandbuch

Alle aufgeführten Module sind Pflichtmodule. Bei den Wahlmodulen BWL, VWL, WI sowie im Vertiefungsbereich und im Modul Schlüsselqualifikationen bestehen Wahlmöglichkeiten innerhalb der Module.

Sofern im Modulhandbuch oder in Anlage 2 auf eine andere Studienordnung oder ein Modulhandbuch verwiesen wird, so gilt immer die Version, die zu dem Zeitpunkt der Einschreibung in den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang aktuell war.

Inhaltlicher Schwerpunkt	geregelt in	Modulnummer in dieser RStO	Inhalte	LP
Betriebswirtschaft	RStO WirPlus	WirPlus_BM01	BWL 1 (V+Ü)	6
		WirPlus_BM02	BWL 2 (V+Ü)	6
		WirPlus_BM03	Rechnungswesen 1 & 2 (V/Ü)	6
		WirPlus_WM_BWL	BWL-Bereich	6
		LP BWL		
Volkswirtschaft	RStO WirPlus	WirPlus_BM04	VWL 1: Mikroökonomik (V+Ü)	6
		WirPlus_BM05	VWL 2: Makroökonomik(V+Ü)	6
		WirPlus_WM_VWL	VWL-Bereich	6
		LP VWL		
Wirtschaftsinformatik	RStO WirPlus in Verbindung mit dem Modulhandbuch des Bachelor-Studiengangs Wirtschaftsinformatik	WirPlus_BM06	Einf. i. d. Wirtschaftsinformatik (V+Ü)	6
		WirPlus_BM07	Geschäftsprozessmanagement (V+Ü)	6
		WirPlus_WM_WI	WI-Bereich	6
		LP WI		
Vertiefungsbereich	RStO WirPlus, StO Wirtschaft (Polyvalenter 2-Fächer-Bachelor (B.Sc.) Modulhandbuch Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik StO Wirtschaft (Master of Education) Modulhandbuch Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik		Siehe Anlage 2. Mindestens ein Seminar muss belegt werden.	35
Schlüsselqualifikationen	RStO WirPlus	WirPlus_SQ	Siehe Modulhandbuch	6
Praktikum	RStO WirPlus	WirPlus_PM	Betriebspraktikum	13
Bachelorarbeit	PO Polyvalenter 2-Fächer-Bachelor (B.Sc.)	WirPlus_BA	Bachelorarbeit	9
LP insgesamt				123

Abkürzungen:

StO Studienordnung

RStO Rahmenstudienordnung

PO Prüfungsordnung

Basismodul (BM) 1: Betriebswirtschaftslehre I	
Modulnummer:	WirPlus_BM01
Modulleiter:	Prof. Dr. Klaus Ambrosi (bis SS 2019), Prof. Dr. Julia Rieck (ab WS 2019/20)
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden können ein Unternehmen als ökonomisches und soziales Aktionszentrum interpretieren. Sie beherrschen die betriebswirtschaftliche Terminologie, können Wirkungszusammenhänge erkennen und die Grundideen des Managements anwenden.
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Lehr- und Lernformen	TM 1: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre I (V) 2 SWS / 3 LP TM 2: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre I (Ü) 2 SWS / 3 LP
Lehrinhalte:	Betriebswirtschaftliche Terminologie, betriebswirtschaftliche Wirkungszusammenhänge, Grundideen des Managements Das Modul umfasst die Einführung in die Begrifflichkeiten, die grundlegenden Aspekte betrieblicher Planungs- und Entscheidungsprozesse, die Wahl einer geeigneten Organisation sowie die Aufgaben des Personalmanagements.
Zugangsvoraussetzungen:	Keine
Anzahl der Leistungspunkte:	6 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	180 Stunden, davon: 45 Stunden Präsenzstudium 135 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	1 (Die Teilmodule sollen im Zusammenhang studiert werden)
Häufigkeit des Angebots:	Jeweils im WiSe
Empfohlenes Studiensemester:	1
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung: Klausur (90 – 120 Minuten), ggf. sind Vorleistungen erforderlich
Studienleistungen (Art und Umfang):	Bearbeitung von Übungsaufgaben und Fallstudien in den Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Nachbereitung des Stoffs
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Basismodul (BM) 2: Betriebswirtschaftslehre II	
Modulnummer	WirPlus_BM02
Modulleiter:	Prof. Dr. Klaus Ambrosi (bis SS 2019), Prof. Dr. Julia Rieck (ab WS 2019/20)
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden verstehen die Komplexität des betrieblichen Transformationsprozesses. Sie können Konzepte aus den Bereichen Marketing und Vertrieb anwenden und Finanzprozesse durchdringen.
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Lehr- und Lernformen	TM 1: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre II (V) 2 SWS / 3 LP TM 2: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre II (Ü) 2 SWS / 3 LP
Lehrinhalte:	Theoretische Grundlagen der betrieblichen Transformation, Konzepte des Marketings sowie Finanzprozesse Das Modul umfasst Prozesse der betrieblichen Transformation, grundlegende Aspekte des Marketings sowie der Finanzierung und die Wahl einer geeigneten Rechtsform.
Zugangsvoraussetzungen:	keine
Anzahl der Leistungspunkte:	6 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	180 Stunden, davon 45 Stunden Präsenzstudium 135 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	1 (Die Teilmodule sollen im Zusammenhang studiert werden)
Häufigkeit des Angebots:	Jeweils im SoSe
Empfohlenes Studiensemester:	2
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung: Klausur (90 – 120 Minuten), ggf. sind Vorleistungen erforderlich
Studienleistungen (Art und Umfang):	Bearbeitung von Übungsaufgaben und Fallstudien in den Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Nachbereitung des Stoffs
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Wahlmodul Betriebswirtschaft	
Modulnummer	WirPlus_WM_BWL
Modulleiter:	Prof. Dr. Klaus Ambrosi (bis SS 2019), Prof. Dr. Julia Rieck (ab WS 2019/20)
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden vertiefen ausgewählte betriebswirtschaftliche Inhalte und Anwendungsbereiche.
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Lehr- und Lernformen	Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen
Lehrinhalte:	Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen, mögliche Schwerpunkte sind beispielsweise Logistik, Produktion, Operations Reserach, Marketing und Betriebliches Informationsmanagement
Zugangsvoraussetzungen:	Nachweis von mindestens 12 LP aus den Basismodulen WirPlus_BM01, WirPlus_BM_02 oder WirPlus_BM03
Anzahl der Leistungspunkte:	6 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	180 Stunden, davon: 45 Stunden Präsenzstudium 135 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	WiSe / SoSe
Empfohlenes Studiensemester:	3. bis 6. Semester
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulteilprüfungen: Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen, ggf. sind Vorleistungen erforderlich
Studienleistungen (Art und Umfang):	Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen, insbesondere aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Nachbereitung des Stoffs
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Basismodul (BM) 4: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre I – Mikroökonomik	
Modulnummer	WirPlus_BM04
Modulleiter:	Prof. Dr. Athanassios Pitsoulis
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden können die theoretischen Grundlagen der Mikroökonomik durchdringen, wiedergeben und anwenden. Sie beherrschen die Terminologie der Volkswirtschaft/ Bereich Mikroökonomik. Sie können mikroökonomische Wirkungszusammenhänge erkennen.
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Lehr- und Lernformen	TM 1 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre I (V) 2 SWS / 3 LP TM 2 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre I (Ü) 2 SWS / 3 LP
Lehrinhalte:	Grundlagen von Angebot und Nachfrage, Preisbildung, Verbraucherverhalten, Individuelle Nachfrage, Marktnachfrage und Konsumentenrente, Produktions- und Kostentheorie, Märkte und Wohlfahrt, Marktmacht und Monopole, Oligopole und Kartelle, Grundlagen der Spieltheorie
Zugangsvoraussetzungen:	Keine
Anzahl der Leistungspunkte:	6 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	180 Stunden, davon: 45 Stunden Präsenzstudium 135 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	1 (Die Teilmodule sollen im Zusammenhang studiert werden)
Häufigkeit des Angebots:	Jeweils im WiSe
Empfohlenes Studiensemester:	1. bis 3. Semester
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung: Klausur im Umfang von 90 – 120 Minuten
Studienleistungen (Art und Umfang):	Bearbeitung von Übungsaufgaben und Fallstudien in den Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Nachbereitung des Stoffes.
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Basismodul (BM) 5: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre II – Makroökonomik	
Modulnummer	WirPlus_BM05
Modulleiter:	Prof. Dr. Athanassios Pitsoulis
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden können die theoretischen Grundlagen der Makroökonomik durchdringen, wiedergeben und anwenden. Sie beherrschen die Terminologie der Volkswirtschaft/ Bereich Makroökonomik. Sie können makroökonomische Wirkungszusammenhänge erkennen.
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Lehr- und Lernformen	TM 1 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre II (V) 2 SWS / 3 LP TM 2 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre II (Ü) 2 SWS / 3 LP
Lehrinhalte:	Gütermarkt, Geld- und Finanzmärkte, Güter- und Geldmarktgleichgewicht, Arbeitsmarkt, gesamtwirtschaftliches Angebot und Nachfrage, Inflation und Arbeitslosigkeit, Wachstum - Sparen - Technischer Fortschritt
Zugangsvoraussetzungen:	Keine
Anzahl der Leistungspunkte:	6 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	180 Stunden, davon: 45 Stunden Präsenzstudium 135 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	1 (Die Teilmodule sollen im Zusammenhang studiert werden)
Häufigkeit des Angebots:	Jeweils im WiSe
Empfohlenes Studiensemester:	1. bis 3. Semester
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung: Klausur im Umfang von 90 – 120 Minuten
Studienleistungen (Art und Umfang):	Bearbeitung von Übungsaufgaben und Fallstudien in den Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Nachbereitung des Stoffes
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Wahlmodul Volkswirtschaft	
Modulnummer	WirPlus_WM_VWL
Modulleiter:	Prof. Dr. Athanassios Pitsoulis
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden vertiefen ausgewählte volkswirtschaftliche Inhalte und Anwendungsbereiche sowie ökonomische Forschungsfelder mit interdisziplinären Bezügen.
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Lehr- und Lernformen	Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen
Lehrinhalte:	Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen mit Schwerpunkten in beispielsweise Europäische Wirtschaft, Wirtschaftspsychologie
Zugangsvoraussetzungen:	Abschluss der Module WirPlus_BM04 und WirPlus_BM05
Anzahl der Leistungspunkte:	6 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	180 Stunden, davon: 45 Stunden Präsenzstudium 135 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	WiSe / SoSe
Empfohlenes Studiensemester:	3. bis 4. Semester
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulteilprüfungen: Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen.
Studienleistungen (Art und Umfang):	Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen.
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Basismodul 6: Einführung in die Wirtschaftsinformatik	
Modulnummer	WirPlus_BM06
Modulbeschreibung im:	Modulhandbuch des Bachelor-Studiengangs Wirtschaftsinformatik
Fundstelle	https://www.uni-hildesheim.de/fb4/ordnungen/wirtschaftsinformatik/#c19531

Basismodul 7: Geschäftsprozessmanagement	
Modulnummer	WirPlus_BM07
Modulbeschreibung im:	Modulhandbuch des Bachelor-Studiengangs Wirtschaftsinformatik
Fundstelle	https://www.uni-hildesheim.de/fb4/ordnungen/wirtschaftsinformatik/#c19531

Wahlmodul Wirtschaftsinformatik	
<i>Im Rahmen des Wahlmoduls Wirtschaftsinformatik ist eines der Module WirPlus_WM_WI01, WirPlus_WM_WI02, WirPlus_WM_WI03 oder die beiden Module WirPlus_WM_WI04 und WirPlus_WM_WI05 zu belegen</i>	
Leistungspunkte	WirPlus_WM_WI01, WirPlus_WM_WI02 und WirPlus_WM_WI03: jeweils 6 LP WirPlus_WM_WI04 und WirPlus_WM_WI05: jeweils 3 LP
Zuständige Prüfungskommission	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)
Modulnummer	WirPlus_WM_WI01
Modulbezeichnung	Betriebliche Informationssysteme
	Die ausführliche Beschreibung findet sich im Modulhandbuch für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik unter: https://www.uni-hildesheim.de/fb4/ordnungen/wirtschaftsinformatik/#c19531
Modulnummer	WirPlus_WM_WI02
Modulbezeichnung	Praktikum Prozessmodellierung
	Die ausführliche Beschreibung findet sich im Modulhandbuch für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik unter: https://www.uni-hildesheim.de/fb4/ordnungen/wirtschaftsinformatik/#c19531
Modulnummer	WirPlus_WM_WI03
Modulbezeichnung	IT-Studienprojekt B.Sc. WI
	Die ausführliche Beschreibung findet sich im Modulhandbuch für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik unter: https://www.uni-hildesheim.de/fb4/ordnungen/wirtschaftsinformatik/#c19531
Modulnummer	WirPlus_WM_WI04
Modulbezeichnung	Aktuelle Forschungsgegenstände und Methoden der Wirtschaftsinformatik (Vorlesung mit Übung)
	Die ausführliche Beschreibung findet sich im Modulhandbuch für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik unter: https://www.uni-hildesheim.de/fb4/ordnungen/wirtschaftsinformatik/#c19531
Modulnummer	WirPlus_WM_WI05
Modulbezeichnung	Seminar Wirtschaftsinformatik für Wirtschaft Plus
ModulleiterIn:	Prof. Dr. Ralf Knackstedt
Kompetenz- und Lernziele	Studierende können sich eigenständig in ein für sie neues wissenschaftliches Thema einarbeiten. Sie können eine schriftliche Arbeit verfassen, die formalen und stilistischen Ansprüchen wissenschaftlichen Arbeitens genügt. Sie können einen mündlichen Vortrag vorbereiten und halten, der formalen und stilistischen Ansprüchen wissenschaftlichen Arbeitens genügt. Sie können eine wissenschaftliche Forschungsfrage formulieren und dieser als Leitschnur ihrer inhaltlichen Arbeit folgen. Sie können grundlegende Forschungsmethoden zielgerichtet anwenden.
Lehr- und Lernformen	Seminar
Lehrinhalte	Unabhängig von der thematischen Ausrichtung des Seminars, werden u.a. folgende Inhalte vermittelt: Formale Regeln zur Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit; Stilistische Anforderungen an die Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit; Softwarewerkzeuge und Datenbanken zur Unterstützung der Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit; Anforderungen an den Aufbau, die Gestaltung und die Durchführung eines wissenschaftlichen Vortrags. Weitere Inhalte sind abhängig von der jeweiligen thematischen Ausrichtung des Seminars.

Wahlmodul Wirtschaftsinformatik	
Zugangsvoraussetzungen	Voraussetzungen gemäß Ankündigung des einzelnen Seminars in Verantwortung des durchführenden Dozenten
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	90 Stunden, davon: 45 Stunden Präsenzstudium 45 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	1 Semester
Häufigkeit des Angebots:	Jedes Semester
Empfohlenes Studiensemester:	4. bis 6. Semester
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Voraussetzungen gemäß Ankündigung des einzelnen Seminars in Verantwortung des durchführenden Dozenten
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Hausarbeit, Präsentation, mündliche Beteiligung an der fachlichen Diskussion der Vorträge, abhängig vom bearbeiteten Thema prototypische Implementierungen und Datenbanken
Studienleistungen (Art und Umfang):	Aktive Teilnahme an allen Einzel- und Gruppenaufgaben sowie Ergebnispräsentationen in verschiedenen Formen (mündlich, schriftlich, Plakate/ Videos) sowie die Mitwirkung und Mitarbeit während des gesamten Seminars

Visualisieren und Erläutern von sozialwissenschaftlichen Problemen	
Modulnummer	WirPlus_VM01
Modulleiter:	Prof. Dr. Athanassios Pitsoulis
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden können sozialwissenschaftliche Problemfelder in Texten erkennen und analysieren; selbstständig einfache sozialwissenschaftliche Zusammenhänge ableiten, strukturieren und in Kausalschleifenmodellen darstellen; erwerben die Fähigkeit, ausgewählte Modelle und systemdynamische Gedankengänge zu entwickeln; entwickeln Verständnis über das Modellverhalten von einfachen dynamischen Modellen; sind in der Lage erste Modelle selbst zu erstellen, zu visualisieren und zu erläutern.
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Wahlmodul
Lehr- und Lernformen	Seminar
Lehrinhalte:	Erstellen eines eigenen kleinen Modells einer sozialwissenschaftlichen Problemstellung; Visualisierungsmöglichkeiten (Tafelbilder) von statischen und dynamischen wirtschaftlichen Fragestellungen; Merkmale von statischen und dynamischen Problemen; Merkmale des Systems Thinking (wie bspw. Zeitverzögerungen, Bestands- und Flussgrößen); Beispielmodellierungen und Analyse des Modellverhaltens; Kausalschleifen- und Bestands-Flussgrößen-Modelle (Darstellung, Polaritäten, Verhalten des Gesamtmodells); System-Archetypen nach Senge
Zugangsvoraussetzungen:	Keine
Anzahl der Leistungspunkte:	3 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	90 Stunden, davon: 30 Stunden Präsenzstudium 60 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	1
Häufigkeit des Angebots:	SoSe
Empfohlenes Studiensemester:	3. bis 6. Semester
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Hausarbeit (15 Seiten à 3.000 Zeichen einschließlich Leerzeichen) oder Referat (20 min) mit Ausarbeitung (5 Seiten à 3.000 Zeichen einschließlich Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (30 min) oder Klausur (90 min).
Studienleistungen (Art und Umfang):	Bearbeitung von Aufgaben im Rahmen der Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Nachbereitung des Stoffes
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Grundlagen der Kostenrechnung	
Modulnummer	WirPlus_VM02
Modulleiter:	Prof. Dr. Athanassios Pitsoulis
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen in Kostenrechnung.
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Wahlmodul
Lehr- und Lernformen	Seminar
Lehrinhalte:	Kostenartenrechnung (Grundsätze der Kostenartenrechnung, Materialkosten, Personalkosten, Dienstleistungskosten, Öffentliche Kosten, Kalkulatorische Kosten/Abschreibungen/Zinsen/ Wagnisse), Kostenstellenrechnung (Bildung von Kostenstellen, Ablauf der Kostenstellenrechnung), Kostenträgerstückrechnung (Aufgaben und Überblick, Einstufige/Zweistufige/Mehrstufige Divisionskalkulation, Äquivalenzziffernrechnung, Zuschlagskalkulationen (Summarische/Differenzierende)
Zugangsvoraussetzungen:	Keine
Anzahl der Leistungspunkte:	3 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	90 Stunden, davon: 30 Stunden Präsenzstudium 60 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	1
Häufigkeit des Angebots:	SoSe
Empfohlenes Studiensemester:	3. bis 6. Semester
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Hausarbeit (15 Seiten à 3.000 Zeichen einschließlich Leerzeichen) oder Referat (20 min) mit Ausarbeitung (5 Seiten à 3.000 Zeichen einschließlich Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (30 min) oder Klausur (90 min).
Studienleistungen (Art und Umfang):	Bearbeitung von Aufgaben im Rahmen der Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Nachbereitung des Stoffes
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Schlüsselqualifikationen	
Modulnummer	WirPlus_SQ
Modulleiter:	Prof. Dr. Athanassios Pitsoulis
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden erwerben oder vertiefen Kompetenzen, die eine Schlüsselfunktion für das Studium oder die spätere berufliche Karriere einnehmen. Wählbar sind die in Anlage 4 aufgeführten Veranstaltungen.
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Lehr- und Lernformen	Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen
Lehrinhalte:	Entsprechend der gewählten Lehrveranstaltungen
Zugangsvoraussetzungen:	Je nach gewählter Lehrveranstaltung
Anzahl der Leistungspunkte:	6 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	180 Stunden, davon: 45 Stunden Präsenzstudium 135 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	1-2
Häufigkeit des Angebots:	WiSe / SoSe
Empfohlenes Studiensemester:	-
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der für die gewählte Lehrveranstaltung vorgesehenen Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulteilprüfungen: Prüfungsleistungen, wie für die gewählte Lehrveranstaltung vorgesehen. Sollte für eine Lehrveranstaltung keine Prüfungsleistung vorgesehen sein, ist ein Portfolio zu erstellen, aus dem hervorgeht, welche Kompetenzen in der Lehrveranstaltung erworben wurden und wie sich diese in das Gesamtkonzept von WirPlus einfügen. Außerdem soll das Portfolio dazu dienen, die eigene Schwerpunktsetzung im Studium im Hinblick auf das individuelle Studien- und Berufsziel zu reflektieren.
Studienleistungen (Art und Umfang):	Bearbeitung von Aufgaben im Rahmen der Lehrveranstaltungen, , Nachbereitung des Stoffes
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Übersicht über die Lehrveranstaltungen bzw. (Teil-)Module, die für das Modul Schlüsselqualifikationen anrechenbar sind

Titel der Lehrveranstaltung bzw. des (Teil-)Moduls	Turnus	SWS / LP	Geregelt in
Analytische Methoden für die Wirtschaftswissenschaft (S) (WirPlus_SQ1)	WiSe / SoSe	2 / 3	RStO WirPlus
Angewandtes wissenschaftliches Arbeiten (S) (WirPlus_SQ2)	WiSe / SoSe	2 / 3	RStO WirPlus
Aktuelle Forschungsgegenstände und Methoden der Wirtschaftsinformatik (V/Ü)	WiSe	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Karrieremanagement (S) (WirPlus_SQ3)	WiSe / SoSe	2 / 3	RStO WirPlus
Wirtschaftsenglisch I (V)	WiSe	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)

Analytische Methoden für die Wirtschaftswissenschaft	
Modulnummer	WirPlus_SQ1
Modulleiter:	Prof. Dr. Athanassios Pitsoulis
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden erwerben analytische Grundkompetenzen im Bereich der Wirtschaftswissenschaft und kennen die ökonomische Interpretation bestimmter analytische Methoden, z.B. die Anwendung der Differenzialrechnung in der Verbrauchertheorie sowie der Produktionstheorie.
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul (s. Übersicht der Lehrveranstaltungen und (Teil-)Module, die für das Modul Schlüsselqualifikationen anrechenbar sind)
Lehr- und Lernformen	Analytische Methoden für die Wirtschaftswissenschaft (S) 2 SWS / 3 LP
Lehrinhalte:	Mathematische Grundlagen, Anwendungen analytischer Methoden, besonders der Differenzialrechnung, auf ökonomische Sachverhalte, wirtschaftswissenschaftliche Interpretation der Ergebnisse
Zugangsvoraussetzungen:	Keine
Anzahl der Leistungspunkte:	3 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	90 Stunden, davon: 30 Stunden Präsenzstudium 60 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	1
Häufigkeit des Angebots:	WiSe bzw. SoSe
Empfohlenes Studiensemester:	1. Semester
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Hausarbeit (15 Seiten à 3.000 Zeichen einschließlich Leerzeichen) oder Referat (20 min) mit Ausarbeitung (5 Seiten à 3.000 Zeichen einschließlich Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (30 min) oder Klausur (90-120 min)
Studienleistungen (Art und Umfang):	Aktive Teilnahme an allen Einzel- und Gruppenaufgaben sowie Ergebnispräsentationen in verschiedenen Formen (mündlich, schriftlich, Plakate/ Videos) sowie die Mitwirkung und Mitarbeit während des gesamten Seminars
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Angewandtes wissenschaftliches Arbeiten	
Modulnummer	WirPlus_SQ2
Modulleiterin:	Dr. Astrid Lange
Kompetenz- und Lernziele:	Dieses Modul dient besonders der Vorbereitung der Studierenden auf das Schreiben von Seminar-, Projekt- und Abschlussarbeiten nach den Richtlinien des Faches Wirtschaft. Die Studierenden erwerben durch praktische Erprobung Grundkompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten sowie in der Anwendung wissenschaftlicher Methoden, sie lernen den Forschungsprozess „von der Idee zum Untersuchungsdesign“ kennen und erproben gemeinsam im Seminar exemplarisch wissenschaftliches Arbeiten und wissenschaftliche Methoden
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul (s. Übersicht der Lehrveranstaltungen und (Teil-)Module, die für das Modul Schlüsselqualifikationen anrechenbar sind)
Lehr- und Lernformen	Angewandtes wissenschaftliches Arbeiten (S) 2 SWS / 3 LP
Lehrinhalte:	Die Studierenden erarbeiten in Gruppen Kern-Fragestellungen, erkunden den relevanten wissenschaftlichen Erkenntnisstand und Themenbereich, konkretisieren eine Leitfrage und leiten Variablen ab, reflektieren bisherige Operationalisierungsformen, entwerfen ein eigenes Erhebungsinstrument (Fragebogen), Planen ein Untersuchungsdesign (Population definieren, Stichprobenziehung planen, Erhebungsdesign planen, Instrument vor-testen, etc.), sie formulieren erste kleine Textteile eines Papers und entwickeln, testen und überarbeiten Instrumente
Zugangsvoraussetzungen:	Keine
Anzahl der Leistungspunkte:	3 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	90 Stunden, davon: 30 Stunden Präsenzstudium 60 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	1
Häufigkeit des Angebots:	WiSe bzw. SoSe
Empfohlenes Studiensemester:	Ab 3. Semester
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Hausarbeit (15 Seiten à 3.000 Zeichen einschließlich Leerzeichen) oder Referat (20 min) mit Ausarbeitung (5 Seiten à 3.000 Zeichen einschließlich Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (30 min) oder Klausur (90-120 min)
Studienleistungen (Art und Umfang):	Aktive Teilnahme an allen Einzel- und Gruppenaufgaben sowie Ergebnispräsentationen in verschiedenen Formen (mündlich, schriftlich, Plakate/ Videos) sowie die Mitwirkung und Mitarbeit während des gesamten Seminars
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Karrieremanagement	
Modulnummer	WirPlus_SQ3
Modulleiterin:	Dr. Astrid Lange
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden erhalten ein vertieftes Verständnis für die Kennzeichen und Zusammenhänge von Karriere-/ Laufbahnfaktoren, sie kennen die Gestaltungsmöglichkeiten eigener Laufbahnentwicklung und können sie proaktiv anwenden, sie kennen und nutzen Fremdselektions- und Gestaltungsmechanismen unter besonderer Berücksichtigung der Anwendbarkeit für die eigene Karriere im individuellen und organisationalen Kontext, sie lernen, eigene Laufbahnüberlegungen herauszuarbeiten, differenzieren und karriereplanerisch umzusetzen
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul (s. Übersicht der Lehrveranstaltungen und (Teil-)Module, die für das Modul Schlüsselqualifikationen anrechenbar sind)
Lehr- und Lernformen	Karrieremanagement (S) 2 SWS / 3 LP
Lehrinhalte:	Kennzeichen und Zusammenhänge von Karriere-/ Laufbahnfaktoren, Gestaltungsmöglichkeiten eigener Laufbahnentwicklung, Fremdselektions- und Gestaltungsmechanismen, Möglichkeitsspielräume zur Schaffung / Erhöhung der eigenen Handlungsfähigkeit z.B. Reflektion / Differenzierung eigener Vorstellungen, Nutzung von Fremdselektions- und Gestaltungsmechanismen
Zugangsvoraussetzungen:	Keine
Anzahl der Leistungspunkte:	3 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	90 Stunden, davon: 30 Stunden Präsenzstudium 60 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	1
Häufigkeit des Angebots:	WiSe bzw. SoSe
Empfohlenes Studiensemester:	Ab 3. Semester
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Hausarbeit (15 Seiten à 3.000 Zeichen einschließlich Leerzeichen) oder Referat (20 min) mit Ausarbeitung (5 Seiten à 3.000 Zeichen einschließlich Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (30 min) oder Klausur (90-120 min)
Studienleistungen (Art und Umfang):	Aktive Teilnahme an allen Einzel- und Gruppenaufgaben sowie Ergebnispräsentationen in verschiedenen Formen (mündlich, schriftlich, Plakate/ Videos) sowie die Mitwirkung und Mitarbeit während des gesamten Seminars
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Praktikumsmodul	
Modulnummer:	WirPlus_PM
ModulleiterIn:	Praktikumsbeauftragte/r
Kompetenz- und Lernziele:	Die Studierenden ergänzen ihre methodischen und analytischen Kompetenzen durch praktische Erfahrung. Sie werden in die Lage versetzt, die praktischen Rahmenbedingungen des Einsatzes ihrer Kompetenzen besser einzuschätzen, eigenständig Lösungen auf Basis ihres Wissensstands zu entwickeln sowie sich in konkrete Strukturen und Abläufe innerhalb eines Unternehmens einzuarbeiten.
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Lehr- und Lernformen	10-wöchiges Praktikum
Lehrinhalte:	Die Studierenden arbeiten in einem Unternehmen an betrieblichen Praxisprojekten. Dabei bearbeiten sie eine wesentliche Aufgabe im Team des Unternehmens.
Zugangsvoraussetzungen:	Keine
Anzahl der Leistungspunkte:	13 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	400 Stunden, davon: 400 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	1
Häufigkeit des Angebots:	WiSe / SoSe
Empfohlenes Studiensemester:	4. bis 6. Semester
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erbringung der Studienleistungen
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Praktikumsdokumentation (bewertet, aber nicht benotet)
Studienleistungen (Art und Umfang):	-
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Bachelorabschlussmodul	
Modulnummer	WirPlus_BA
Entspricht:	-
ModulleiterIn:	ProfessorInnen der Studienvariante Wirtschaft Plus
Kompetenz- und Lernziele:	Studierende können Methoden der Wirtschaftswissenschaften selbständig einsetzen, um konkrete praktische Probleme zu lösen oder grundlegende wissenschaftliche Fragen zu beantworten. Sie können solche Probleme erkennen, definieren, sich den relevanten wissenschaftlichen Kenntnisstand erarbeiten, die Arbeit an ihrem Forschungsvorhaben selbstständig strukturieren und ihre Ergebnisse in einer schriftlichen Ausarbeitung nach den Richtlinien des Faches Wirtschaft formal und inhaltlich präzise dokumentieren.
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflichtmodul
Lehr- und Lernformen	-
Lehrinhalte:	-
Zugangsvoraussetzungen:	-
Anzahl der Leistungspunkte:	9 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	270 Stunden davon 270 Stunden Selbststudium
Dauer in Semestern:	
Häufigkeit des Angebots:	-
Empfohlenes Studiensemester:	6. Semester
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Gemäß Vorgaben der Prüfungsordnung für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.) Es wird dringend empfohlen, vor Beginn der Bachelorarbeit die Veranstaltung Angewandtes wissenschaftliches Arbeiten (WirPlus_SQ2) zu absolvieren
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Bachelorarbeit im Umfang von 30-50 Seiten, zu erstellen nach den jeweils aktuellen Richtlinien zum wissenschaftlichen Arbeiten im Studienfach Wirtschaft
Studienleistungen (Art und Umfang):	-
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Anlage 2: Katalog der Lehrveranstaltungen bzw. (Teil-)Module, die für den Vertiefungsbereich anrechenbar sind

V: Vorlesung, S: Seminar, P: Praktikum

*: Angebot aus den Master-Studiengängen M.Ed. und Wirtschaftsinformatik

Bereich Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsdidaktik		
Lehrveranstaltung bzw. (Teil-) Modul	SWS / LP	Geregelt in
Arbeit (S)	2 / 3	StO Wirtschaft (Polyvalenter 2-Fächer-Bachelor)
Europäische Wirtschaft (S)	2 / 3	StO Wirtschaft (Polyvalenter 2-Fächer-Bachelor)
Fachdidaktik I (S)	2 / 3	StO Wirtschaft (Polyvalenter 2-Fächer-Bachelor)
Fachdidaktik II (S)	2 / 3	StO Wirtschaft (Polyvalenter 2-Fächer-Bachelor)
Fachdidaktik A (S)*	2 / 2	StO Wirtschaft (Master of Education)
Fachdidaktik B (S)*	2 / 3	StO Wirtschaft (Master of Education)
Gesellschaftlicher Wandel (S)	2 / 3	StO Wirtschaft (Polyvalenter 2-Fächer-Bachelor)
Analytische Methoden für die Wirtschaftswissenschaft (S)	2 / 3	RStOWirPlus
Angewandtes wissenschaftliches Arbeiten (S)	2 / 3	RStO WirPlus
Visualisieren und Erläutern von sozialwissenschaftlichen Problemen (S)	2 / 3	RStO WirPlus
Karrieremanagement (S)	2 / 3	RStO WirPlus
Joint the team! Planspiel Manufacturing Management (S)	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Wirtschaftspsychologie (V, S)	2 / 4	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Grundlagen der Kostenrechnung (S)	2 / 3	RStO WirPlus
Unternehmensentscheidung und Existenzgründung	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (M.Sc.)
Arbeitsrecht	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)

Bereich Betriebswirtschaft		
(Teil-) Modul	SWS / LP	Geregelt in
Betriebliches Informationsmanagement	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
ERP-Systeme 1, Teilmodul 1	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
IT-Studienprojekt Bachelor	- / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Marketing 1	4 / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Produktion und Logistik 1	4 / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Operations Research 1*	4 / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Personalmanagement	2 / 3	Modulhandbuch

		Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Praktikum Logistik	4 / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Praktikum Marketing	4 / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Praktikum Produktion	4 / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Seminar Logistik	2 / 4	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Seminar Marketing	2 / 4	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Seminar Produktion	2 / 4	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Unternehmensentscheidung und Existenzgründung	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Wirtschaftsenglisch I	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Nachhaltiges Logistikmanagement	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Investition und Finanzierung	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Innovationsmanagement*	3 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (M.Sc.)
Marketing 2*	4 / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (M.Sc.)
Produktion und Logistik 2*	4 / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (M.Sc.)
Operations Reserach 2	4 / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (M.Sc.)
Internet Marketing*	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (M.Sc.)
Produktentwicklung und Technologien für Navigationsgeräte und Fahrerassistenzsysteme*	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (M.Sc.)
Softwaretechniken für interaktive Online-Befragungen*	4 / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (M.Sc.)
Supply Chain Management*	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (M.Sc.)
Unternehmensführung*	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (M.Sc.)

Bereich Wirtschaftsinformatik		
(Teil-) Modul	SWS / LP	Geregelt in
Aktuelle Forschungsgegenstände und -methoden der Wirtschaftsinformatik (V/Ü)	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Betriebliche Informationssysteme (V+Ü)	4 / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Design Thinking (P)*	- / 5	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (M.Sc.)
ERP-Systeme I Fallstudien (Ü)	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
IT-Recht (V)	2 / 3	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)

IT-Studienprojekt B.Sc. WI	- / 6	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Praktikum Prozessmodellierung (P)	- / 5	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Seminar Wirtschaftsinformatik für Wirtschaft Plus (S)	2 / 3	Rahmenstudienordnung WirPlus
Seminar Wirtschaftsinformatik (S)	2 / 4	Modulhandbuch Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)

Anlage 3: Modellhafter Studienverlaufsplan

Der nachstehende Studienverlaufsplan dient der Orientierung. Er basiert auf der Empfehlung, für ein Studienjahr einen Arbeitsaufwand entsprechend 60 LP nicht zu überschreiten. Gleichwohl sind individuelle Abweichungen von diesem Plan möglich. Es wird empfohlen, bei größeren Abweichungen oder bei Planung eines Auslandsaufenthalts im 5. Fachsemester das Beratungsangebot der Fachstudienberaterin / des Fachstudienberaters für das Fach Wirtschaft in Anspruch zu nehmen.

Fachsem.	Inhaltlicher Schwerpunkt Betriebswirtschaft WirPlus_				Inhaltlicher Schwerpunkt Volkswirtschaft WirPlus_			Inhaltlicher Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik WirPlus			Vertiefungsbereich	Schlüsselqualifikationen WirPlus_SQ	Praktikum WirPlus_PM	Bachelorarbeit WirPlus_BA	SWS	LP
	_BM01	_BM02	WM_BWL	_BM03	_BM04	_BM05	_WM_VWL	_BM6	_BM7	_WM_WI						
	BWL I	BWL II	Wahlmod. BWL	REWE	VWL I	VWL II	Wahlmod. VWL	WI I	WI II	Wahlmod. WI						
1	4 SWS/6 LP			2 SWS/3 LP	4 SWS/6 LP			4 SWS/6 LP							14	21
2		4 SWS/6 LP		2 SWS/3 LP			4 SWS/6 LP		4 SWS/6 LP						14	21
3						4 SWS/6 LP				4 SWS/6 LP		2 SWS/3 LP			mind. 10	mind. 15
4			4 SWS/6 LP									2 SWS/3 LP			mind. 6	mind. 9
vorl. fr. Zeit													Praktikum			
5																
vorl. fr. Zeit													Praktikum			
6																mind. 9
Summen	4 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS		4 SWS				
	6 LP	6 LP	6 LP	6 LP	6 LP	6 LP	6 LP	6 LP	6 LP	6 LP	35 LP	6 LP	13 LP	9 LP		123